



SKAT



Schleswig-Holstein **JOURNAL**

Mitteilungsblatt der Skatsportvereinigung Schleswig-Holstein
und der Verbandsgruppen 22 – 23 – 24

Heft 3

5. Jahrgang

Mai 1994



Die erste Freiluftskatveranstaltung am toom-Baumarkt in Kiel, Rendsburger Landstr. 225, bei herrlichen Sonnenschein und frischen Winden.

Der schleswig-holsteinische Skat-Kalender

21./23.05.94	DSKV - Schüler - Meisterschaften Koblenz	
21.05.94	Preisskat-RL Garding	14.00 Uhr
22.05.94	Ehepaar-Turnier St. Peter	14.00 Uhr
23.05.94	Kreuzpokal Tönning	14.00 Uhr
28./29.05.94	Vorrunde Deutscher Städte-Pokal	
05.06.94	1. Föhrer-Insel-Skatmeisterschaft	siehe Anzeige
05.06.94	IGKS Kiel Haus des Sports	10.00 Uhr
11.06.94	4. Punktspieltag aller Ligen	
12.06.94	N+R Cup Grebin	siehe Anzeige
16.06.94	Sommerpokal St. Annen	14.00 Uhr
18.06.94	Preisskat-RL Medelby	14.00 Uhr
19.06.94	4. Offene Nordbremer Skatmeisterschaft	
26.06.94	Kieler Woche Skatturnier	siehe Anzeige
03.07.94	IGKS Kiel Haus des Sports	10.00 Uhr
10.07.94	Preisskat Viöl	14.00 Uhr
17.07.94	Sommerpokal St. Annen	14.00 Uhr
23.07.94	RL Tellingstedt	14.00 Uhr
30.07.94	Preisskat Wesselburen	14.00 Uhr
06.08.94	Preisskat-RL Bredstedt	14.00 Uhr
07.08.94	Sterup / Tarp im Soldatenheim Tarp	14.00 Uhr
07.08.94	Hafenpokal Husum	14.00 Uhr
21.08.94	Schleswig-Holstein Pokal Neumünster	10.00 Uhr
28.08.94	Flora-Pokal Elmshorn	14.00 Uhr
04.09.94	RL Heide	14.00 Uhr
04.09.94	IGKS Kiel Haus des Sports	10.00 Uhr
10.09.94	5. Punktspieltag aller Ligen	
11.09.94	Westküstenpokal Husum	14.00 Uhr
16.09.94	Preisskat Edendorf / Itzehoe	19.30 Uhr
17./18.09.94	Deutsche Einzelmeisterschaften	
18.09.94	8. Schwansen Pokal in Damp	
08./09.10.94	26. Deutscher Skatkongreß	
08.10.94	RL Brunsbüttel	14.00 Uhr
16.10.94	Deutschland Pokal	
23.10.94	VG Kiel MP-Pokal Legienhof	
05./06.11.94	Endrunde Deutscher Städte Pokal	
06.11.94	Treffpunkt Kropp	
Zum Vormerken Skattermine 1995		
11.03.95	1. Ligaspieltag	14.00 Uhr
01.04.95	2. Ligaspieltag	
13.05.95	3. Ligaspieltag	
10.06.95	4. Ligaspieltag	
09.09.95	5. Ligaspieltag	

SKAT-JOURNAL

HERAUSGEBER:
Skatsportvereinigung Schleswig-Holstein und die Verbandsgruppen 22-23-24 im Norddeutschen Skatverband

REDAKTIONSANSCHRIFT:
Walter Kock, An Sandbarg 1,
24329 Rantzaau
Tel. 04383/488 - Fax 04383/1076

Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

REDAKTION:

VG 23 - Walter Kock,
Tel. 0 43 83 / 4 88, Fax 0 43 83 / 10 76
VG 24 - Jürgen Hauck, Stettliner Str. 7,
Fax 0 45 03 / 7 54 36
23683 Scharbeutz, Tel. 0 45 03 / 7 34 15
VG 22 - Armin Helm, Wesselhorn 24,
25782 Tellingstedt, Tel. 0 48 38 / 74 33

GESCHÄFTSSTELLE: Dieter Lotz,
Michelsenstr. 39, 24114 Kiel,
Tel. 04 31 / 6 33 65, Fax 04 31 / 67 48 51

IMPRESSUM

BANKVERBINDUNG: BFG - Gaarden
Konto-Nr.: 1330777400, BLZ 21010111

SATZ UND LAYOUT: Wendland Verlag,
Dieter Wendland, Am Wellsee 56, 24146 Kiel
Tel. 04 31 / 7 89 06 33, Fax 04 31 / 7 89 06 34

DRUCK: J. Schmidt GmbH
24113 Kiel, Tel. 04 31 / 3 03 44

Tabellen und Texte dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages anderweitig veröffentlicht werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung.

Ergebnisse vom Turnier „Meister der Meister“ in Büsum vom 24.04.1994

Titelverteidiger: Werner Griese, SC Büsumer Krabbe
 Teilnehmer: 169
 Aussteiger: 1x
 5 Startkarten nicht abgegeben

01. Dr. Björn Nagel	1. FC Schabeutz	VG 24	4 534
02. Jutta Szigat	Buchholzer Buben	VG 21	4 404
03. Robert Eberwein	GB Schnakenbek	VG 20	4 082
04. Ulrich Worthmann	Klößner Skat	VG 28	4 074
05. Willy Collor	Goldene B. Husum	VG 22	4 048
06. Wolfgang Wilke	Damp-Vogelsang	VG 23	3 905
07. Helmut Kachland	Kleeblatt 54	VG 20	3 869
08. Carsten Schulz	Karo-7-Marne	VG 22	3 759
09. Harri Itze	Raus+gew., Heide	VG 22	3 788
10. Peter Hausig	1. Heider SK	VG 22	3 734
11. Volker Meistring	Heidew. Harrislee	VG 23	3 716
12. Horst Viering	Domino	VG 20	3 712
13. Fritz Garden	SC Schapenmoor	VG 20	3 702
14. Elke Becker	Reiz. B. Eddelak	VG 22	3 693
15. Uwe Schrey	Alsterdorf	VG 20	3 677
16. Theo Christiansen	Bredstedt	VG 22	3 528
17. Manfred Klawon	Waldörfer SV	VG 20	3 527
18. N. Horstmann	SC Sereetz	VG 23	3 517
19. G. Kamatschke	Duhner SC	VG 28	3 463
20. Samulewicz	Viktoria Hbg.	VG 20	3 426
21. Wolfgang Hecker	Die Glücksritter	VG 28	3 405
22. Willi Hannebohm	Burlage	VG ??	3 400
23. Andree Winter	SG Stern Bremen	VG 28	3 347
24. Ravin Winter	Obotritia	VG 24	3 322
25. Heinz Kroll	Lola B. Hohenlock.	VG 22	3 318
26. M. Hohener-H.	Lust. Ges. Varel	VG 28	3 316
27. Manfred Eismann	St. Peter Ordning	VG 22	3 306
28. Klaus Mann	Null H. St. Michel	VG 22	3 300
29. Rainer Bass	Fairplay Harburg	VG 21	3 298
30. Harald Fromheim	Ohne Vier	VG 21	3 282
31. Carmen Joswig	Schleusen. Brunsb.	VG 22	3 243
32. Dettlef Meyer	K. D. Bordesholm	VG 23	3 241
Arnold Lüdemann	Rotenburger Buben	VG 21	3 241
34. Günter Fock	SC Garding	VG 22	3 237
35. Walter Carstens	Am Kalkb. B. Sege.	VG 24	3 236
36. Elfi Frieg	Schleusen Brunsb.	VG 22	3 235
37. J. Bonnhoff	Tura A. Norderstedt	VG 20	3 232
38. Goldbaum	Krupunder Hofsp.	VG 20	3 223
Walter Wolf	Seevetaler Trümpfe	VG 21	3 223
40. Werner Hansen	Reiz an	VG 23	3 208
41. Tobias Mohr	Einer geht noch	VG 20	3 207
42. Merli	Mit V. Cuxhaven	VG 21	3 206
43. Marcus Höltens	Burger Ratsk. Schl.	VG 28	3 161
44. R. Raschkowski	1. Trappenk. SC	VG 23	3 155
45. Günter Siemer	Tilly Wartenberg	VG	3 149
46. G. Stadermann	Glückst. Matjes	VG 22	3 145

47. Helmut Bleich	Treene Friedrichst.	VG 22	3 133
48. Manfred Lütje	Nienbüttel	VG 20	3 129
49. Ewald Konrad	SC Schlutup	VG 24	3 118
50. J. Westendorf	Kreuz As Martens	VG 28	3 112
51. Hans Schnäbel	Timmend. Strand	VG 24	3 080
52. Thomas Behnke	Alsterbuben	VG 20	2 070
53. Gudrun Siemer	Had'n L. Meldorf	VG 22	2 056
54. Adolf Brodersen	Skatföchse Leck	VG 22	3 055
55. Arne Lorenzen	Blanker H. Bredst.	VG 22	3 048
56. Ulli Weiga	Sig. B. Elmenhorst	VG 20	3 043
57. Walter Weigand	Kieler Jungs	VG 23	3 042
58. Volker Eckhof	Jägerhof	VG 21	3 028
59. Walter Sydau	Kiek in Krupunder	VG 20	3 018
60. Martin Wichers	Rhauderfehn	VG ??	2 999

Alle anderen Teilnehmer hatten weniger als 2 999 Punkte. Weitere Plazierungen können bei mir abgerufen werden. Es war ein tolles Turnier. Allen ein herzliches Dankeschön und bis zum nächsten Jahr in Schabeutz an der Ostsee.

Werner Böhm
 -Landesspielleiter im NdSkV-



Nachbetrachtungen zum Turnier „Meister der Meister“ in Büsum

Teilnehmer insgesamt 1994: 169
 Teilnehmer insgesamt 1993: 183

Aufgeschlüsselt auf die einzelnen Verbandsgruppen:
 VG 20 1994 42 = 58,33% 1993 36 = 50% der Skatvereine
 VG 21 1994 25 = 55,56% 1993 21 = 46% der Skatvereine
 VG 22 1994 38 = 100% 1993 24 = 64% der Skatvereine
 VG 23 1994 21 = 32,31% 1993 10 = 17% der Skatvereine
 VG 24 1994 18 = 46,15% 1993 13 = 33% der Skatvereine
 VG 28 1994 15 = 13,89% 1993 63 = 59% der Skatvereine
 VG 29 1994 10 = 19,23% 1993 16 = 31% der Skatvereine

Diese Zahlen zeigen deutlich, daß der Austragungsort des Turnieres „Meister der Meister“ die teilnehmenden Vereine beeinflusst. Alleine aus dem nördlichen Teil des NdSkV nahmen in diesem Jahr 144 Teilnehmer (85,21%) an dem Wettbewerb teil.

Vorrunde Städtepokal

Kiel siegte vor Elmshorn und Norderstedt beim Vorrundenturnier zum 20. Deutschen Städte-Pokal – Ehrenwimpel des DSKV für Elveshörn

Am Sonntag, d. 15. Mai fand in Elmshorn das erste Vorrundenturnier zum 20. Deutschen Städte-Pokal statt. Das Turnier begann pünktlich um 10.00 Uhr. Die Durchführung des Turniers verlief, dank der guten Organisation des Elveshörn Vorsitzenden (Josef Schwarzenberg), einwandfrei. Auch die Computerauswertung durch das Krückau-Buben-Vorstandsmitglied (Walter Lembke), verlief reibungslos. Der reibungslose und harmonische Verlauf der Veranstaltung spiegelte sich auch am Ende der Veranstaltung wieder, als die Teilnehmer des Turniers mit begeistertem Beifall sich für dieses schöne Erlebnis in der Krückau-Stadt bedankten. Der bekanntlich für das gesamte Städte-Pokal Turnier Verantwortliche, Herr Manfred Skutta (Länderbeauftragter des DSKV), erschien während des Turniers und richtete Grüße des Präsidiums des DSKV aus. Sehr erfreut war er

über das schöne Spielokal, Casino des Hotels Royal, welches besonders gern vom Skatklub Elveshörn für Großveranstaltungen genutzt wird. Er bedankte sich auch für die gute Organisation und überreichte dem Elveshörn-Vorsitzenden den Ehrenwimpel des DSKV für besondere Leistungen des Vereins. Um 17.15 Uhr konnte dann mit der Siegerehrung begonnen werden. Sieger im nebenbei geführten Preisskat wurde Uwe Moldenhauer aus Wismar mit 4610 Punkten. Er erhielt außer einem Geldpreis noch einen Pokal. Zweiter war Hans Nocon aus Kiel mit 4 590 Punkten vor Jan Barnewitz aus Bargteheide mit 4 376 Punkten. Diese drei Herren waren auch in der gleichen Reihenfolge Sieger der einzelnen Serien. Sie erhielten die ausgesetzten Einzelpreise. Die beste Dame wurde Margit Gramsal aus Bargteheide mit 3 783 Punkten auf Platz 14. Danach erfolgte die

Bekanntgabe des eigentlichen Turnierergebnisses wie folgt:

01. Kiel	38 056
02. Elmshorn	37 898
03. Norderstedt	35 941
04. Hamburg	35 831
05. Meldorf	35 400
06. Wismar	35 060
07. Pinneberg	35 019
08. Eutin	34 907
09. Bargteheide	34 783
10. Itzehoe	33 665
11. Buchholz	33 276
12. Garding	32 719
13. Seevetal	32 298
14. Kalübbe	32 189
15. Leck	31 597
16. Bützow	31 452
17. Albersdorf	31 255
18. Heide	31 132
19. Hohenlockstedt	30 235
20. Harrislee	29 285

Die ersten drei Mannschaften haben sich für das Endturnier am 5./6. November in Schwarzenbek qualifiziert. Dort trifft man dann auf die Vorrundensieger der übrigen Vorrundenorte.

Zwei in einem Haus

Schleswigs

1. Proff-Copy-Center

Copy Center

Wir fertigen u.a.:

- Einladungen
- Menü- und Spisekarten
- Preislisten
- Plakate bis DIN A2
- Spiral- und Klebebindungen

Alle Kopien mit Bedienung!

Telefon (0 46 21) 2 44 58

CANON-
"Farbkopien"

Beratung durch den
aktiven Skatspieler
Hanni Phillip

- Diverse Skatembleme -

Das Fachgeschäft
für Sport- und Ehrenpreise

**Sport- und
Ehrenpreise
in großer
Auswahl für
alle Sportarten**



Ansehen — Anfassen
Auswählen

SC sport cup
SPORTPREISE

Lollfuß 41

24837 Schleswig

Telefon (0 46 21) 2 44 58

"Turnierzubehör"

3. Punktspieltag aller Ligen

1. Bundesliga Nord Herren

2. Bundesliga Nord Herren

1. Bundesliga Nord Damen

Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß nicht vor

01. SC Kleeblatt Harburg	39123	19:8
02. Tura Asse Norderstedt	38034	17:10
03. SC St. Annen	34479	17:10
04. TV Grebin	34454	17:10
05. SC Kaiübbe	36096	16:11
06. Kieler Buben II	35529	16:11
07. SC Sereetz	34446	16:11
08. Had'n Lena Meldorf	32991	14:13
09. Karo Bube Wismar	33663	13:14
10. Joker 78 Kiel	31392	12:15
11. Beverstedter Jungs	33610	11:16
12. Hansa Hamburg	33237	11:16
13. 1. SC Lüneburg	32963	11:16
14. Waterk. Bremerhaven	32802	10:17
15. Loitzer Buben	33131	8:19

01. Hansa Hamburg	25 206	15:3
02. SC Minden	25 360	14:4
03. Waterkant Bremerhaven	23 725	13:5
04. PSCN Kiel	23 573	10:8
05. Alchimisten Munster	23 459	10:8
06. Dahlien 71 Berlin	23 344	10:8
07. Duhner SC Cuxhaven	23 211	10:8
08. Idealen Jungs, Berlin	23 042	10:8
09. Concordia Lübeck	21 552	10:8
10. Isselhorster B. Gütersloh	21 298	8:10
11. Bahrenfelder A. HH	21 859	7:11
12. Skatfreunde Flensburg	21806	7:11
13. Kute 85 Berlin	19 987	7:11
14. Schwarz Weiß 81 Berlin	19 218	6:12
15. Herz 7 Duvenstedt HH	19 211	4:14
16. Schleusena. Brunsbüttel	17 057	3:15

Oberliga Herren SH - HH

Oberliga Herren HH - SH

Oberliga Damen Nord

Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß nicht vor

Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß nicht vor

01. Skatfuchse Leck	27 529	14:4
02. Concordia Lübeck II	25 606	14:4
03. Am Kalkberg	25 161	14:4
04. Goldene Buben Husum	24 973	14:4
05. TV Grebin	23 349	10:8
06. 1. SC Billstedt	22 275	10:8
07. 1. SC Syt	20 844	10:8
08. 1. SC Silberstedt	21 901	9:9
09. 1. Moisinger SC	20 908	9:9
10. Freischütz Eutin	20 858	9:9
11. VIB Schuby	21 852	8:10
12. PSCN Kiel II	19 450	8:10
13. Joker 78 Kiel	20 954	7:11
14. 1. Kieler SK	20 452	7:11
15. Hammer Spitzbuben	15 869	1:17
16. Skatfuchse Leck II	0	0:18

Wir sind ein Sportpartner des TV Grebin

INTER PARES

Ihrer Partner für Haus und Heim

N&R Baupartner



Bau- und Heimwerker GmbH

Baustoffe · Fliesen · Bauelemente · Fenster · Türen
 Holz · Holzbearbeitung · Heizöl · Kohlen · Futtermittel
 Elektro-, Heizungs-, Sanitärzubehör · Garten- und
 Heimwerkerbedarf · Tapeten · Bodenbeläge



Wir sind Experten für SCHÜCO-Fenster und Türen

Behler Weg 7 · 24306 Plön · Telefon (0 45 22) 30 72 - 74 · Telefax (0 45 22) 13 27

Liebe Skatfreunde!

Im Skatfreund 4/94 und im Skat-Journal Schleswig-Holstein, Ausgabe April 1994 sind Artikel über die Anerkennung der Gemeinnützigkeit von Skatvereinen und über die Anerkennung Skat als Sport erschienen.

Auch ich war und bin dafür, daß Skat als Sport anerkannt wird. Nun sind natürlich viele Skatfreunde gleichzeitig Mitglieder in Sportvereinen und Sportverbänden.

Sie wissen sehr genau, welche Kriterien für die Anerkennung vorhanden sein müssen. Sollten wir nicht in den Skatvereinen und Skatverbänden erst die Voraussetzung für die Anerkennung schaffen, bevor wir weiter lamentieren?

Gibt es in der Bundesrepublik Sportvereine bei denen wäh-

rend der Ausübung des Sportes Drogen, Nikotin und Alkohol gestattet sind?

Selbst bei VG-, LV-, und deutschen Skat-Einzelmeisterschaften muß man immer wieder feststellen, daß Bierflaschen ständige Begleiter während des Spieles sind, und daß die Räumlichkeiten bereits nach der 1. Serie von qualmenden Rauchschwaden durchzogen sind.

Sind das sportliche Voraussetzungen für eine Anerkennung als Sport?

Mich würde es interessieren, ob es in der Bundesrepublik Skatvereine gibt, wo während des Spieles die Drogen Nikotin und Alkohol *passé* sind.

Helmut Bleich
-Treene Skatclub
Friedrichstadt VG 22-

Passiv-Rauchen schadet dem Herz

Immer wieder gibt es Studien, die das Passiv-Rauchen verharmlosen. Jetzt steht durch eine neue, chinesische Langzeitstudie aber zweifelsfrei fest: Wer als Nichtraucher am Arbeitsplatz ständig den Qualm der Raucher einatmet, erhöht sein Risiko für Herzprobleme um etwa 85 Prozent. Hat der Nichtraucher auch noch einen rauchenden Partner, steigt das Risiko für Herzkrankungen auf über 100 Prozent.

Jetzt auch in mehreren Städten in Mecklenburg



**im Tischtennisbedarf
in Schleswig-Holstein**



Trainingsanzüge, Fußballschuhe, Stollen u. Stützen,
Gymnastikanzüge, Turn- und Gymnastikschuhe
Ausrüster für Vereine und Schulen
Bälle für jede Sportart - Sporttaschen



**Pokale,
Teller,
Wimpel,
Pferde-
schleifen
usw.**

**Medaillen
Ehren-
preise
für alle
Anlässe
usw.**

**größte Auswahl
in Schleswig-Holstein**

Gravur in eigener Werkstatt

☎ 0451/5 1719

23560 Lübeck - Schleusenstraße 43



22. Internationales Skat-Turnier

Kieler Woche



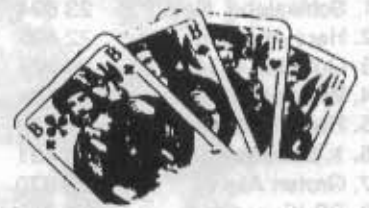
**am 26. Juni 1994 um 10 Uhr
im Legienhof**

Legienstraße 22 - 24103 Kiel

3 Serien a'48 Spiele

Startgeld: Einzel 16,50 DM - Mannschaft 20,- DM. Wird am Spieltag erhoben

Preise:	1. Preis 1.000,- DM	und Pokal und der Ehrenpreis der Stadt Kiel
	2. Preis 750,- DM	und Pokal
	3. Preis 500,- DM	und Pokal
	4. Preis 400,- DM	
	5. Preis 300,- DM	
	6. Preis 200,- DM	
	1. Herren-Mannschaftspreis	500,- DM und Pokal
	1. Damen-Mannschaftspreis	100,- DM und Pokal
	Junioren-Mannschaften	Pokal
	Beste Dame / bester Junior	Pokal
	Seriensieger:	50,- DM
	Gesamtseriensieger:	Wanderpokal der Kieler Funk-Taxi-Zentrale



mindestens 50 garantierte Geldpreise und weitere Geld- und Sachpreise nach Beteiligung.

Anmeldung: Am Turniertag clubweise

Abrechnung: 1,- DM für jedes verlorene Spiel bei der Spielleitung

Turnierleitung: Dieter Lotz - Michelsenstr. 39 - 24114 Kiel - Tel.: 04 31 / 6 33 65

Fax: 04 31 / 67 48 51

Ausrichter: Skarclub "Förde-Jungs" Kiel



Wir wünschen allen eine gute Anreise zu uns nach Kiel

Förde-Jungs Kiel

3. Spieltag Landesliga

01. VfB Schuby I	23 694	13:5
02. Sfr. Flensburg II	24 214	12:6
03. TSV Lepahn I	22 710	12:6
04. SC Sterup/Tarp I	22 710	12:6
05. Joker 78 Kiel II	23 504	11:7
06. Förde Jungs I	23 921	10:8
07. SC Kalübbe II	23 340	10:8
08. Friesia Fibg. I	22 940	10:8
09. Sfr. Flensburg I	22 892	10:8
10. 1. Schönberger I	21 786	8:10
11. Karo Vierf. Wan I	21 169	8:10
12. 1. Ostsee SC II	21 664	7:11
13. TV Grebin II	20 842	6:12
14. 1. Kieler SK II	19 260	6:12
15. Förde Jungs II	18 388	5:13
16. Bollingst. Su. I	13 041	4:14

3. Spieltag Verbandsliga A

01. SC Kalübbe III	26 578	14:4
02. Schellhorner B I	23 428	13:5
03. Sfr. Neumünster II	23 980	12:6
04. 1. Trappenk. I	23 898	11:7
05. Herz As Neum. I	22 898	10:8
06. Schönk. Jungs II	22 206	10:8
07. Reiz an Kiel II	22 914	9:9
08. Eckernförde I	22 273	9:9
09. Heikendorfer S I	21 206	9:9
10. TSV Lepahn II	22 231	8:10
11. PSCN kiel I	21 077	8:10
12. Förde Jungs III	21 932	7:11
13. 1. Gaardener II	21 460	7:11
14. TSV Lepahn III	20 500	6:12
15. SC Schwentine I	21 234	5:13
16. 1. Schönberg. S II	18 666	4:14

3. Spieltag Verbandsliga B

01. Damp Vogelsang I	25 711	15:3
02. Hw. Harrislee II	22 967	12:6
03. Reiz an Kiel I	22 457	12:6
04. Bollingst. Su. II	23 948	11:7
05. 1 SC Silberst. I	22 936	11:7
06. SK 77 Eggebek I	22 460	11:7
07. SC Harrislee I	21 788	11:7
08. Büdelsdorfer B II	21 410	9:9
09. Kortenk. Bord. I	21 197	9:9
10. Kappeler Sfr. I	21 452	8:10
11. Herz As Neum. II	21 183	8:10
12. Eckernförde II	19 616	8:10
13. Grün Weiß Fibg. I	21 219	6:12
14. Friesia Flensb. III	20 339	6:12
15. Kreuz Dame Bor II	21 977	5:13
16. Damp Vogelsang II	19 072	2:16

3. Spieltag Bezirksliga A

01. Schwalebu. Neu. I	23 694	14:4
02. Herz As Neum. III	22 695	13:5
03. Gut Blatt RD I	24 324	11:7
04. Wankendorf II	22 704	11:7
05. Herz As Neum. IV	22 630	11:7
06. 1. Schönberger III	22 431	11:7
07. Groten Ass I	22 970	10:8
08. BB Klausdorf I	22 732	10:8
09. SC Kalübbe IV	21 857	10:8
10. Groten Ass II	23 929	9:9
11. FT Preetz III	20 589	9:9
12. 1. Gaardener IV	21 246	7:11
13. Schellhorner B II	21 732	6:12
14. Wankendorf III	19 106	5:13
15. FT Preetz II	17 117	5:13
16. SC Meimersdorf I	12 608	2:16

3. Spieltag Bezirksliga B

01. Schlauspieler I	24 552	16:2
02. Börnsen A. Fock I	25 019	15:3
03. TSV Kronshagen II	22 719	13:5
04. 1. Eckernförde III	25 147	12:6
05. 1. Gaardener III	24 356	12:6
06. SK Kieler Jungs I	23 127	10:8
07. Sfr. Schwansen I	21 679	8:10
08. SV Kopperby I	21 472	8:10
09. Sterup/Tarp II	21 421	8:10
10. 1. Gaardener I	20 198	8:10
11. 1. Kieler SK III	20 142	8:10
12. Rieseby II	18 897	7:11
13. SV Hammer I	20 036	6:12
14. Förde Jungs IV	19 879	6:12
15. Kartoffelgrand I	17 486	5:13
16. Joker 78 Kiel III	17 888	2:16

3. Spieltag Bezirksliga C

01. Friesia Flensburg II	24 209	15:3
02. TSV Rieseby I	22 920	12:6
03. SK 77 Eggebek II	21 563	12:6
04. 1. SC Silberstedt II	23 997	11:7
05. Bennebek SC I	22 375	11:7
06. Treffp. Kropp I	22 332	11:7
07. TSV Hüsby I	22 197	11:7
08. SV Mohrkirch I	21 837	11:7
09. FC Büdelsdorf I	21 737	10:8
10. Büdelsdorf. Bu. III	20 330	9:9
11. TSV Rieseby III	20 386	8:10
12. FC Büdelsdorf III	18 974	7:11
13. 1. Schleswiger I	20 456	5:13
14. VfB Schuby II	20 191	5:13
15. HW Harrislee III	19 801	4:14
16. Börnsen A. Fock II	18 592	2:16

3. Spieltag Bezirksliga D

01. Silberstedt III	21 545	13:5
02. Gut Blatt RD II	21 456	12:6
03. Schellhorner B III	19 615	12:6
04. SV Mohrkirch II	19 448	12:6
05. Kropp II	16 613	12:0
06. Förde Jungs V	20 635	9:9
08. Heikendorf II	14 353	9:9
08. TV Grebin III	13 853	8:4
09. Lepahn IV	14 148	7:5

Der Spieltag für die Gruppe mit den Mannschaften Kropp II TV Grebin III, Lepahn IV wird am 4. Ligaspieltag nachgeholt.



Hans Christ, TV Grebin
Ehrenvorsitzender und
Gründungsmitglied der Skatsparte
*Wir werden ihn sehr vermissen
und ihm stets ein ehrendes Andenken
bewahren.*

Waldschänke Wallsbüll



24980 Wallsbüll • Norderstr. 1 • Telefon 0 46 39 / 3 39

Wir richten für Sie aus:

Familienfeste • Richtfeste • Betriebsfeste usw.

Weitere
Preisskattermine:

27.05.94
10.06.94
24.06.94
08.07.94

Skatverband Kiel

Riesiger Erfolg der Kieler Skatspieler

Die Kieler Stadtauswahl, bestehend aus 12 Spielern, nahm an der Vorrunde zum Deutschen Städtepokal in Elmshorn teil. Nachdem sie im vorliegenden Jahr Zweite wurden, erreichten die Kieler diesmal den 1. Platz mit 38 056 Punkten vor Elmshorn und Norderstedt. Die Kieler schickten das zur Zeit stärkste Aufgebot. Damit hat sich die Kieler Auswahl für die Endrunde, die im November in Schwarzenbek ausgetragen wird, qualifiziert.

1. Skatturnier im Toom-Baumarkt

Am 14.05.1994 begrüßte Turnierleiter Dieter Fuhrmann vom PSCN Kiel 42 Skatler, die um 10.00 Uhr zu zwei Serien a 48 Spielen zum ersten Feiluftturnier angetreten waren. Der Wettergott hatte uns allen das schönste Wetter geschickt. Gespielt wurde um Sachpreise, (Rund ums Auto) die ersten drei Gewinner bekamen Gutscheine in Höhe von DM 300,—, DM 200,— und DM 100,—, die sie in einem Toom-Baumarkt einlösen können. Bemerkenswert war, daß jeder Teilnehmer einen Preis erhielt. Sieger der Veranstaltung wurde Jürgen Wessel

(Kiel, ohne Klub) mit 3 236 Punkten vor Klaus Rose (Reiz an, Kiel) mit 2 843 Punkten und Ewald Conrad, (Lübeck) mit 2 757 Punkten.

Siegerinnen wurden Ellen Eberling (Kalübbe) mit 2 376 Punkten vor Ursula Trczok (TSV Kronshagen) mit 2 176 Punkten und Silke Wischmann (Reiz an, Kiel) mit 2 176 Punkten. Jede Dame wurde mit einem Blumentopf geehrt. Der Marktleiter des Toom-Baumarktes, Herr Eck, freute sich über die gelungene Veranstaltung und gab den neuen Termin am 09.07.1994 um 11.00 Uhr bekannt.

VG Schiedsrichtertreffen

Am 02. Juli 1994, 14.00 Uhr findet in der Waldschänke in Wallsbüll bei Frau Barbara Doll, die diesjährige Schiedsrichterweiterbildung der VG Kiel e.V. statt. Alle Schiedsrichter der VG werden aufgefordert, an der Weiterbildung teilzunehmen. Im Anschluß findet das Turnier um den Schiedsrichter-Pokal statt.

Franz Müller
-Schiedsrichteroobmann-



Restaurant LEGIENHOF

24103 Kiel · Legienstraße 22 · Telefon 04 31 / 55 10 08

5 vollaut. Doppelkegelbahnen · Club- und Gesellschaftsräume von 20 - 400 Personen

>> Die offizielle Austragungsstätte für Veranstaltungen der VG 23 <<

**3. Spieltag
Landesliga**

Ergebnisse lagen bei
Redaktionsschluß nicht vor

**3. Spieltag
Bezirksliga Nord**

Ergebnisse lagen bei
Redaktionsschluß nicht vor

**3. Spieltag
Bezirksliga Süd**

01. Trave Buben	25 832	15:3
02. SC Schlutup	25 131	14:4
03. SC Siebenbäumen -2-	24 054	14:4
04. SC Gudow	24 835	13:5
05. 1. Moislinger SC -2-	22 749	11:7
06. Grevesmühlen -3-	22 520	11:7
07. Ulenspiegel Mölln	23 651	10:8
08. Falkenfelder SC	22 813	10:8
09. SC Obotritia	21 412	10:8
10. Bargteheide -3-	20 781	8:10
11. SC Concordia	18 518	7:11
12. SC Gudow -2-	16 953	7:11
13. SC Holstentor -2-	17 080	6:12
14. Nusser Buben -2-	20 275	5:13
15. Delingsdorfer SV	18 896	3:15

**3. Spieltag
Bezirkssklasse Nord**

01. Puttgarden II	24 367	15:3
02. Falkenfeld V	23 407	12:6
03. Ahrensbök II	22 098	11:7
04. Cocker Eutin II	21 839	11:7
05. Kalkberg II	22 782	10:8
06. Heilshoop II	21 673	10:8
07. Malente II	21 546	10:8
08. Puttgarden I	22 492	7:11
09. Club 74 HL	14 940	7:11
10. Schönwalde II	20 656	6:12
11. Karo As Bad Schwartau	18 987	5:13
12. Neustadt III	19 886	4:14

**3. Spieltag
Bezirkssklasse Süd**

01. Falkenleder SC -4-	25 254	16:2
02. SC Rothenhausen	26 363	13:5
03. Die munteren Buben -2-	20 515	12:6
04. Karo As Bad Schwartau	21 863	11:7
05. Delingsdorfer SV -2-	19 763	9:9
06. Breitenfelder SV	19 155	9:9

**3. Spieltag
Damenliga**

01. SC Holstentor II	16 716	9:3
02. SC Puttgarden	14 290	7:5
03. SC Trave Buben	15 511	6:6
04. SC Malenter Buben	15 715	5:7
05. TSV Neustadt	14 458	5:7
06. SC Holstentor I	13 180	4:8

Hotel · Restaurant · Cafe

Reimers

Bundeskegelbahnen

Täglich geöffnet

Jeden Sonntag von 11.30 Uhr - 14.30 Uhr Mittagstisch

Dorfstraße 2 · 24146 Kiel - E' hagen

Tel.: 04 31 / 78 31 08 · Fax 04 31 / 78 40 62

Alle 14 Tage Sonntag's Tanz-Tee - nicht nur für Senioren -

3. Spieltag Verbandsgruppenliga

01. Skatföchse Leck III	27 352	17:1
02. 1. Heider Skatclub I	23 849	13:5
03. 1. SC Sylt II	23 439	12:6
04. Gardinger Skatclub II	23 439	12:6
05. Reizende B. Eddelak I	24 042	11:7
06. Krückaub. Elmshorn II	22 073	11:7
07. Brutkamp Albersdorf I	23 158	10:8
08. N. H. St. Michelisdonn I	21 806	8:10
09. Langer Peter Itzehoe II	21 091	8:10
10. 1. Föhrer SC I	21 213	7:11
11. 1. SC St. Peter-O. I	21 046	7:11
12. SC Karo 7 Marne II	19 791	7:11
13. TSV Medelby	20 323	6:12
14. SC Kleeblatt Viöl I	20 152	6:12
15. SC Karo 7 Marne I	18 256	5:13
16. Treene SC Friedrichst. I	20 135	4:14

3. Spieltag Bezirksliga Nord

01. Büsumer Krabbe	24 598	15:3
02. 1. SC St. Peter II	25 643	13:5
03. Gardinger SC III	23 750	13:5
04. 1. Tönninger SC	24 317	11:7
05. 1. Heider SC III	23 096	11:7
06. Hebbest. Wesselb.	24 593	10:8
07. Raus u. g. Heide I	21 911	10:8
08. 1. SC Bredstedt I	21 485	10:8
09. Goldene B. Husum II	22 560	9:9
10. SC Friedrichstadt II	20 592	8:10
11. 1. SC Bredstedt II	15 108	7:11
12. Kr. As Witzwort I	20 191	6:12
13. Skatföchse Leck IV	19 306	6:12
14. Skatföchse Leck V	19 164	6:12
15. SC Kleeblatt Viöl II	19 433	5:13
16. 1. Föhrer SC II	19 091	4:14

3. Spieltag Bezirksliga Süd

01. Elveshörn Elmshorn	26 905	14:4
02. TellingstedterASSE	24 706	13:5
03. Schleusena. Brunsb.	22 660	13:5
04. Oelixer Schützen	23 627	12:6
05. Reizende B. Eddelak II	23 938	11:7
06. Karo Hoch Nienbüttel I	23 904	11:7
07. Reizende B. Eddelak III	22 884	11:7
08. Had'n Lena Meldorf II	22 201	10:8
09. 1. Heider Skatclub II	22 119	10:8
10. Null ouvert Edendorf	21 020	8:10
11. 1. Heider Skatclub IV	21 349	7:11
12. Steinburger Buben	21 156	7:11
13. Brutkamp Albersdorf II	21 053	6:12
14. Karo Hoch Nienbüttel II	18 384	5:13
15. SC Elmshorn III	19 696	4:14
16. Had'n Lena Meldorf III	17 097	2:16

3. Spieltag Kreisliga

01. SC Lola-B. Hohenlockstedt	22 764	11:3
02. SC Karo Hoch Nienbüttel III	22 600	11:5
03. SC Kleeblatt Viöl III	26 076	9:5
04. SC St. Annen II	22 707	8:6
05. Null H. St. Michaelisdonn II	22 735	7:7
06. SC R. u. g. Heide II	21 301	7:7
07. SC Karo 7 Marne III	20 296	7:9
08. SC Krückaub. Elmshorn III	19 467	5:9
09. SC Kreuz As Witzwort II	18 477	5:9
10. SC Ditmarsia Hennstedt	9 894	2:12



**Der Skatclub Had'n Lena trauert
um seine Skatfreunde
Heinz Martens und Hans Karstens
(Gründungsmitglied)**

*Wir werden sie sehr vermissen
und ihnen stets ein ehrendes Andenken
bewahren.*

Rangliste VG 22 1994

(Stand nach dem 01.05.1994)

Damen:

01. Giséla Schulz, Leck	60	09. Heinz Hansen, Friedrichstadt	50
02. Matthilde Völtzke, St. Annen	51	10. Günter Siemer, Meldorf	49
03. Erika Prien, Husum	44	11. Peter Finn, Eddelak	47
04. Käte Jensen, Husum	41	12. Johann Christiansen, Leck	47
05. Inge Müller, Albersdorf	36	13. Gerd Pächnatz, Albersdorf	45
06. Karin Leseckrug, St. Michel	35	14. Rolf Brandt, Meldorf	40
07. Elke Becker, Eddelak	34	15. Lutz Leseckrug, St. Michel	38
08. Veronika Collor, Husum	32	16. Michael Brauß, Friedrichstadt	38
09. Inge Jacobs, Garding	31	17. Helmut Völtzke, St. Annen	35
10. Gudrun Siemer, Meldorf	27	18. Bernhard Herwig, St. Annen	35
11. Hildegard Ruge, 1. Heider	27	19. Rudi Neumann, Tellingstedt	33
12. Elfi Frieg, Brunsbüttel	27	20. Martin Christiansen, Leck	33

Herren:

01. Adolf Brödersen, Leck	90	21. Boy Heimböckel, Husum	33
02. Ronald St. Johannis, Itzehoe	85	22. Jörg Peters, Itzehoe	33
03. Werner Treppner, Garding	78	23. Ingwer Harksen, Friedrichstadt	32
04. Dietmar Nagorny, Meldorf	72	24. Andreas Golde, Leck	31
05. Eggert Lühr, Bredstedt	65	25. Jan Hennings, Albersdorf	31
06. Willi Collor, Husum	60	01. Jörg Hartung, Hennstedt	9
07. Siegfried Urbat, Itzehoe	59	02. Carsten Schulz, Marne	5
08. Herbert Zeblin, St. Annen	58	03. Arne Lorenzen, Bredstedt	5
		04. Mike Thomzick, Marne	4
		05. Dorian Heuer, Marne	4

25 Jahre

*Skatclub
Had'n Lena Meldorf*

*Herzlichen Glückwunsch
und alles Gute wünschen
die Skatspieler von Had'n
Lena Meldorf ihren beiden
Mitgliedern*

*Peter und Ursula
Thiessen*

zur Silberhochzeit.

Sitzung des Präsidiums des Skatverbandes Westküste

Zu seiner 2. Präsidiumssitzung in diesem Jahr war das Präsidium nach Tellingstedt eingeladen. Der Präsident Werner Ruge konnte alle Präsidiumsmitglieder begrüßen. In seinem Bericht über die Aktivitäten seit dem Verbandstag im Januar 1994, wurde über eine stattgefundene Ehrenrats-sitzung berichtet. Desweiteren über die Umstrukturierung der NdSKV-Mitgliederversammlung und die vorbereitende Sitzung für den SH-Pokal in Neumünster. Der Spielleiter Dietmar Nagorny, der Ligaobmann H.J. Gehrke sowie der Schiedsrichterobmann Hans Jacobs gaben ihre Berichte über viele Aktivitäten des Skatverbandes in den letzten Monaten ab. Der

Schatzmeister Armin Helm hatte im Zahlungsverkehr mit den Vereinen kaum Schwierigkeiten, alle Beiträge für 1994 sind eingegangen. Er erinnerte nochmals daran, daß die Vereine bei Überweisungen die Überweisungsträger teils sehr lückenhaft ausgefüllt haben. Das wenigste was man von einem Kassenerführer eines Skatvereines verlangen sollte, sind die richtigen Angaben des Absenders (Verein nicht Kassenswart) und wofür überwiesen wird. Der Vizepräsident erinnert nochmals daran, daß alle Angelegenheiten mit Spielerpässen nur über ihn laufen. Grandouvert-Anträge nur über den Schatzmeister Armin Helm.

WR

Qualifiziert für die Deutsche Einzel-Meisterschaft

Vom NdSKV sind jetzt die Quoten für die DEM 1994 in Nienburg den Verbandsgruppen mitgeteilt worden. Danach haben sich am 26./27.03.1994 bei der Norddeutschen Einzelmeisterschaft in Zeven folgende Spieler und Spielerinnen des Skatverbandes Westküste (VG 22) für DEM am 17./18. September 1994 in Nienburg qualifiziert:

Damen:

Veronika Collor, SKC Goldene Buben, Husum
Gudrun Roick-Laß, SKC Büsumer Krabbe
Elfi Frieg, SKC Schleusenasse Brunsbüttel

Senioren:

Helmut Bleich, Treene-Skatclub, Friedrichstadt

Junioren:

Jörg Hartung, SKC Büsumer Krabbe
Carsten Schulz, SKC Karo-7-Marne

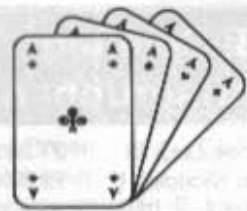
Herren:

Rolf Brandt, SKC Had'n-Lena,

Meldorf
Peter-H. Lorenzen, SKC Skatfuchse Leck
Dr. Kunze, SKC Skatfuchse Leck
Ronald St. Johannis, SKC Langer Peter, Itzehoe
Bernd Franke, 1. SKC St. Annen
Günter Siemer, SKC Had'n-Lena, Meldorf
Bernd Wagner, SKC Skatfuchse Leck
Holtz, SKC Glückstädter Matjes
Werner Treppner, Gardinger Skatklub
K.A. Petersen, SKC Skatfuchse Leck

Die Ausschreibung zur Deutschen Einzelmeisterschaft, sind dem nächsten „Skatfreund“ zu entnehmen.* Die betreffenden Skatclubs bekommen durch den Schatzmeister Armin Helm die Zuschüsse vom DSKV, NdSKV und des Skatverbandes Westküste zugewiesen.

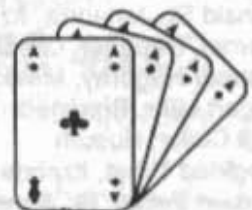
Dietmar Nagorny
-Spielleiter Skatverband Westküste-



Ehrungen

Auf Antrag des Skatverbandes Westküste e.V. erhielt der Skatfreund Dietmar Nagorny, Spielleiter des Skatverbandes und 1. Vorsitzender des „SKC-Hat'n-Lena-Meldorf“ durch den Deutschen Skatverband die „Silberne Ehrennadel“ verliehen. Der Präsident des Skatverbandes Westküste Werner Ruge, konnte anlässlich einer Präsidiumssitzung in Tellingstedt diese Ehrung vornehmen. Skatfreund Ruge nahm die Gelegenheit war, dem Skatfreund Nagorny auch den Dank aller Skater der Westküste für seine Aktivitäten für den organisierten Skat im Verband auszusprechen. Mit Ehrenurkunden des Deutschen Skatverbandes wurden außerdem ausgezeichnet: Horst Täuber vom SKC „Raus+Gewonnen-Heide“, Erna Anhut vom SKC „Karo-7-Marne“ und Werner Dombrowski vom „1. Skatclub Sylt“. Allen Ausgezeichneten den herzlichsten Glückwunsch verbunden mit der Hoffnung, weiter für unseren organisierten Skat tätig zu sein.

Werner Ruge
-Präsident-
Skatverband Westküste e.V.



1. Föhrer - Skatmeisterschaft

Der 1991 gegründete 1.Föhrer Skatclub veranstaltet eine offene Inselmeisterschaft für Einzel-, Mannschaft-, Jugend- und Mixspieler.

**Sonntag, 5.Juni 1994 um 13.00 Uhr
im Wrixumer Hof**

- 1. Preis DM 200,-- und Pokal
- 2. Preis DM 150,-- und Pokal
- 3. Preis DM 100,-- und Pokal
(ab 100 Teilnehmer

1. Preis DM 300,--)
1 Pokal für die beste Dame
und Jugendmeister,
Mannschafts- + Mix- Pokale
weitere Geldpreise nach
Beteiligung.
Sämtliche Startgelder
werden ausgespielt.

Startgeld:

Einzel	DM 15,--
Junioren	DM 7,50
Mannschaft	DM 20,--
Mixed	DM 10,--

Gespielt werden:

2 X 48 Spiele nach Regel
des DSKV

Festlandspieler (wir holen Euch vom Schiff ab) und
Mannschaften bitte bis Mitte Mai anmelden !

Anmeldeschluß: 31.Mai 1994

Karl Chr. Petersen
Olhörnstieg 17

25938 Wyk auf Föhr
Tel.: 04681/2333
FAX 04681/2525

Veranstalter:

1. Föhrer Skatclub von
1991

Dithmarscher Skat-Asse unter Top ten

Dithmarscher Skat-Asse haben beim Großturnier der norddeutschen Skat-Elite in Büsum um den begehrten Titel „Meister der Meister“ und am Tag zuvor beim Ranglistenturnier gegen starke Konkurrenz aus Schleswig-Holstein und Hamburg überzeugend mitgemischt und aufgetrumpft.

Beim Großturnier des Norddeutschen Skatverbandes kamen drei von ihnen unter die „Top-ten“, beim Ranglistenturnier erreichten fünf Skater aus Dithmarschen in ihren jeweiligen Klassen Spitzenplätze.

Unter die ersten zehn beim Groß-Turnier „Meister der Meiser“ gelangten von 170 Club-Skat-Meistern auf den achten Platz Harri Itze vom Heider Skatclub „Raus und gewonnen“, auf den neunten Platz Carsten Schulz vom „Skatclub Marne“ und auf den zehnten Platz Peter Hausig vom „Ersten Skatclub Heide“. In der Rangliste des Norddeutschen Skatverbandes rückte Carsten Schulz aus Marne außerdem noch auf Platz zwei. Beim Ranglistenturnier mit 107 Teilnehmern aus 40 Vereinen am Vortage holte sich Dietmar Nagorny aus Meldorf mit 2 936 Punkten den zweiten Platz, Jörg Hartung aus Hennstedt 1 886 Punkte den ersten Platz bei den Junioren, und im Mannschaftswettkampf nahmen drei Dithmarscher Mannschaften die drei ersten Ränge für sich ein. Sieger wurde die Mannschaft aus St. Michaelisdonn mit Johann Best, Hans-Hermann Unruh, Lutz Lese-krug und Christopher Jungelaus (9 196) vor den Mannschaften aus Elveshorn/Tellingstedt (9 196)

und Meldorf (8 767). Siegerin bei den Damen wurde Gisela Schulz (2 767) aus Leck vor Ingrid Heuchel (2 611) aus Hamburg.

Austragungsort der beiden spektakulären Turniere war Büsum durch Werner Griese vom Büsumer „Skatclub Krabbe“ geworden. Griese war im vorigen Jahr „Meister der Meister“. Mit dem Titel ist gleichzeitig auch der Austragungsort der nächsten Großveranstaltung verbunden, also in diesem Jahr in Büsum im Kurgastzentrum. Veranstalter war der Büsumer Skatclub „Krabbe“. Griese mußte diesmal seinen Titel abgeben. „Meister der Meister“ 1994 wurde Dr. Björn Nagel aus Scharbeutz (4 534 Punkte) vor Jutta Szigat aus Buchholz und Robert Eberwein aus Schnackebek. Willy Collor aus Husum holte sich den fünften Platz. Ausgetragen wurden neun mal 48 Spiele. Gewinner des Ranglistenturniers wurde Manfred Henningsen, Sylt, mit 2 957 Punkten, und nach Dietmar Nagorny aus Meldorf erreichte Adolf Brodersen aus Leck den dritten Platz.

Die Leitung des Ranglistenturniers hatten Werner Griese und Dietmar Nagorny, die des Großturniers „Meister der Meister“ Werner Böhme und Werner Ruge aus Heide, der Vizepräsident des Norddeutschen Skatverbandes mit Sitz in Hamburg. Nach Ruges Worten reicht der Verband geographisch von der holländischen Grenze über Bremen und Hamburg bis zur dänischen Grenze. Mehr als 8.500 Skatspieler und Skatspielerinnen sind darin in 418 Skatclubs organisiert. Alle Vereine spielen jedes Jahr ihre Vereinsmeister aus, wobei diese wiederum die begehrte Trophäe des „Meister der Meister“ zu gewinnen versuchen. Runge betonte, daß von allen Schichten der Bevölkerung das Skatspiel als das beliebteste und bekannteste Kartenspiel Deutschlands immer mehr als sinnvolle Freizeitbeschäftigung angesehen werde. Er hob im Zusammenhang mit dem Büsumer Meisterturnier hervor, daß „der norddeutschen Skat-Elite ein großes Lob gebühre“. Sie hätte sich vorbildlich verhalten: „Es war ein wunderbares, ein ruhiges Turnier.“

Seit über



Jahren

WILHELM GNUTZMANN

INH. MEYER & EGGERS oHG

Kieshandel – Baustoffhandlung Führunternehmen – Erdarbeiten

24562 Bordesholm – Bahnhofstraße 78 – Tel. 0 43 22 / 24 31 – Fax 0 43 22 / 89 37

2. N + R Cup

der Skatfreunde TV Grebin

Am 12.6.1994 um 14.00 Uhr im Sportheim des TV Grebin in 24329 Grebin.

Gespielt werden 2 Serien a 48 Spiele nach den Regeln des DSKV.

Startgeld:	Einzel	DM 15,00
	Jugendliche bis 18. Jahre	DM 7,50
	Vierermannschaften	DM 20,00
	Zehnermannschaften	kein Einsatz

Das Startgeld wird während der 1. Serie kassiert

Preise:	1. Preis	DM 750,-
	2. Preis	DM 500,-
	3. Preis	DM 250,-

sowie weitere Geld- und Sachpreise

1 Mannschaftspokal - 1 Damen und 1 Juniorenpokal
Mannschaftsgeldpreise nach Beteiligung

Abreizgeld: Erwachsene DM 1,- / Jugendliche DM 0,50 pro verl. Spiel.

Wir wünschen allen Skatfreunden eine gute Anfahrt und ein "Gut Blatt"

Skatfreunde TV Grebin



Wir machen individuelle Fahrtengestaltung
für Ihre Vereins-, Club-,
Gesellschafts- und Schulfahrten.

Kombinierte Bus-/Schiffsreisen nach
Burgstaaken DM 3,-

Weitere Reisen entnehmen Sie bitte unserem Reisekatalog 1994.
Fordern Sie ihn an, wir freuen uns auf Ihren Besuch bzw. Anruf!

Hans-Otto Moser GmbH

Alb.-Mahlstedter-Str. 38
23701 Eutin
Tel. 0 45 21 - 25 59
Fax 0 45 21 - 7 16 85

Burmeisters Autoreisen

Lübecker Straße 9
23623 Ahrensböök
Tel. 0 45 25 - 14 15
Fax 0 45 25 - 26 66

Presseberichte zum Deutschen Damen Pokal 1994

Hier eine kleine Auswahl:

„Damen reizen ... Herren aufgepaßt! Im Tribünenhaus der Trabrennbahn werden am 20. März 500 reizende Damen erwartet, die zwischendurch bestimmt mal - die Hosen runterlassen - beim diesjährigen Damen-Pokalturnier des Deutschen Skatverbandes“, (Bild-Zeitung vom 15.2.1994 unter der Rubrik „Ruhrgebiet heute“), „Und weil die Spielerinnen im Kreise männlicher Skatkollegen anscheinend immer noch Emanzipationsprobleme haben, hat Gleichstellungsministerin Ilse Ridder-Melchers die Schirmherrschaft - besser wäre Schirmfrauschaft - übernommen“, (Stadtjournal Dinslaken, Februar 1994). „Ein leichter Dunst macht sich breit. Alles Kettenraucherinnen“ (NRZ), „Gegen Mittag ist alles klar: Am Niederrhein ist das Schnäpschen Marke „Fränkische Pflaume“ für 2,50 DM Sieger des Tages“, (NRZ) „... hat sogar ihr Lätzchen aus Italien mitgebracht, damit sie vor lauter reizen beim Essen nicht sabbert“ (NRZ). Die „NRZ“-Feststellungen stammen übrigens aus weiblicher Feder.

Auszug aus dem „Skatfreund Mai 1994“

Skat-Journal-Termine 1994

- Ausgabe 4/94 – 24.06.94 –
Redaktionsschluß: 18.06.94
- Ausgabe 5/94 – 23.09.94 –
Redaktionsschluß: 17.09.94
- Ausgabe 6/94 – 14.10.94 –
Redaktionsschluß: 08.10.94
- Ausgabe 7/94 – 09.12.94 –
Redaktionsschluß: 03.12.94

Lokalmatador Hans-Jürgen Beye zog die besten Trümpfe

Viele kamen zum „Had´n-Lena“ - Preisskat

„Had´n Lena“, die Herzdame unter den Skatklubs, rief zum alljährlichen Preisskat, und 122 Männer sowie 40 Frauen kamen in „Stanges Gasthof“ nach Nindorf, um den besten „Zocker“ unter sich auszuspielen. Der Preisskat um den „Goldenen Dom“ zu Meldorf wurde im offenen Einzel- und Mannschaftsturnier ausgetragen. Dem nicht genug: Die Ergebnisse sind gleichzeitig relevant für das Ranglistenturnier der Verbandsgruppe 22. Das fröhliche Treiben ist durch die Regeln des Deutschen Skatverbandes (DSKV) geregelt, und es wurde jeweils in zwei Serien zu je 48 Spielen „gereizt“ und gespielt. 500 Mark und ein Wanderpokal waren die Belohnung für den Ersten in der Einzelwertung. Darüber konnte sich am Ende Hans-Jürgen Beye aus Nindorf freuen. Mit dem zweiten Platz und „nur“ 300 Mark mußte sich Rolf Brandt aus St. Michaelisdonn „begnügen“. Den dritten Platz und immerhin 250 Mark erhielt Klaus Reitze aus Meldorf. Als beste Frau wurde Gisela Schulz geehrt, die an der Seite von Martin Christiansen auch die Mixedausscheidung für sich entschied. Den Mannschaftspokal bekamen als bestes Team die „Jungs“ aus Grebin/Schlutop überreicht. Den zweiten Platz erreichte Lech I, und mit dem dritten Platz kann Stirup zufrieden sein. Jeder, der Spaß am Skatspielen gefunden hat, kann immer montags ab 20 Uhr in „Stanges Gasthof“ den Vereinsspielern über die Schulter und in die Karten schauen.

Zum 70. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute bei bester Gesundheit wünschen wir unserem Skatfreund

Hellmuth Haacks

Wir hoffen, daß er noch viele Jahre Freude und Spaß am Skatspielen hat und wünschen immer ein Gut Blatt!

Karo-Vierfach-Wankendorf

**Gaststätte
INSELKLAUSE
Inh. Uve Möller**

**Scharhörnstraße 33
23554 Lübeck**

TÄGLICH AB 17 UHR GEÖFFNET
SONN- UND FEIERTAGS AUCH 10 - 14 UHR
MONTAGS RUHETAG
KLEINE KÜCHE, KLEINE PREISE
**Jeden Freitag, 19.30 Uhr
PREISSKAT**

MIT ANSEHNLICHEN FLEISCHPREISEN

DIENTAGS NACH 20 UHR SPIELABEND
MIT DEM FALKENFELDER SKATCLUB